Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse

Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse; Verein Scharotl

Band: 45 (2021)

Heft: 2

Rubrik: Meldungen und Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Meldungen und Nachrichten



Zu den Kunstwerken in diesem Heft

Siehe die Titelseite und die folgenden Seiten.

Die Künstlerin schreibt: «Ich heisse Katja Ngoma, bin 52 Jahre alt .oder anders gesagt, zweihundert und acht Jahreszeiten. Nach einer langen Pause, habe ich wieder angefangen zu zeichnen; da ich dies oft zur Überbrückung mache; wenn es nichts zu tun gibt bei der Arbeit, nehme ich immer Filzstifte mit. Wie das Wasser fliesst, oder aus der Quelle sprudelt, lasse ich die Formen und Farben, fast spielerisch, spontan und ohne jeglichen Zwang oder Erwartungsdruck auf dem weissen Papier, ihre Geschichte erzählen. Gerade in dieser für alle schwierigen Zeit, sind es nicht immer Worte, die helfen, das Erlebte zu verarbeiten.» Leider sind die glänzendschönen Silber- und Goldtöne der A-4 grossen Bilder im Druck nicht gut wiederzugeben. — Wir danken Katja.

Beratungsstelle Naschet Jenische

Viele selbständig erwerbende Jenische, Sinti und Roma haben in der Corona-Pandemie kaum noch Arbeit und somit zu wenig Einkommen, um ihre täglichen Lebenskosten zu decken. Sie befinden sich in einer sehr schwierigen finanziellen Situation. Die Pandemie dauert weiterhin an. Eine verlässliche Prognose ist nicht möglich. Unser Angebot:

Wenn Sie sich in einer schwierigen finanziellen Situation befinden, können wir beraten und unterstützen. Wir können Sie finanziell unterstützen, insbesondere wenn Sie Unterstützungen aus Sozialversicherungen, der Sozialhilfe etc. nicht, oder nicht rechtzeitig, geltend machen können.

Bei Einkommensverlust infolge Corona können wir Sie gemäss unseren Standards finanziell unterstützen.

Haben Sie sich wegen Corona Erwerbsersatz geltend gemacht oder sich zum Bezug von Sozialhilfe angemeldet und erleben dabei Schwierigkeiten (Wegschicken, zu tiefe Beträge berechnen, nicht berücksichtigen der fahrenden Lebensweise im Budget wie z. B. Leasing des Wohnwagens) können wir Sie beraten und allenfalls bei Amtsstellen intervenieren.

Haben Sie eine Rente (AHV/IV/Witwenrente und beziehen dazu Ergänzungsleistungen) und diese berücksichtigen Kosten aufgrund der fahrenden Lebensweise nicht (Stromkosten/Unterhalt an Mobilhome), dann können wir Sie beraten.

Telefon 031 352 52 50 <u>info@naschet-jenische.ch</u>

Sie erreichen die Anlaufstelle von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr.





